

Rötenbacher Bürgerbrief

Februar 2023



**Der Glambfmbasler
aus Rötenbach**

Weiterlesen auf Seite 5

Inhalt 02/2023

| Aus Rathaus & Gemeinde

- 5 Die Titelstory – Vom Glambfmbasdler
- 7 Gemeinderatssitzung Januar
- 10 Veranstaltungen
- 12 Dorfladen

| Familie & Bildung

- 17 Vhs
- 18 HAUS für KINDER
- 19 Kiga St. Martin Mühlstetten
- 20 Grundschule Röttenbach-Mühlstetten

| Kirchen

- 26 Evang-Luth. Pfarramt
- 24 Katholische Pfarrgemeinden

| Vereine & Verbände

- 21 TSV Mühlstetten / HGV.
- 22 TSV Röttenbach / TSV Mühlstetten
- 27 Freiwillige Feuerwehr Röttenb.-Mühlstetten
- 11 Faschingsclub



Winterlandschaft am Röttenbach, Foto J. Schrenk

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Endlich ist die Zeit der Faschingsumzüge und der Faschingsfeiern wieder zurück auf den Straßen und in den Tanzsälen! Seit dem 11.11.22 feiern Jecken und Narren die fünfte Jahreszeit. Die wichtigsten Tage zum Faschingsfest finden allerdings in der Woche vom 16.02. bis 22.02.2023 statt. Auch in unserer Gemeinde ist einiges los und sicher für jeden Geschmack etwas dabei. Wie heißt es so schön: **HELAU!!!**

| Wichtige Nummern und Infos

Notruf 110
Notdienst Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Zahnärztlicher Notdienst

Angegliederte Orte: Abenberg, Allersberg, Büchenbach, Eckersmühlen, Georgensgmünd, Greding, Heideck, Hilpoltstein, Röttenbach, Spalt, Thalmässing.
Sie finden die Termine unter www.zahnnotdienst.de.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Erreichbar in der praxisfreien Zeit unter **116 117**.

Apotheken Notdienst

Aktuelle Informationen über die diensthabenden Apotheken finden Sie auf der Internetseite der Bayerischen Apothekenkammer unter www.blak.de.

Bereitschaftspraxis Roth

Kontakt: Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis an der Kreisklinik Roth
Weinbergweg 14, 91154 Roth

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 18:00-21:00 Uhr,
Mi, Fr: 13:00-21:00 Uhr,
Sa, So, Feiertag: 09:00-21:00 Uhr

Arztpraxen in Röttenbach

Allgemeinarzt Günther Bihler

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach,
Tel. 09172 / 69630

Allgemeine Zahnheilkunde & Oralchirurgie

Dr. Michael Nuding

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach,
Tel. 09172 / 2010

Tierarztpraxis Dr. Agr. Dr. med. vet. Hans J. Rapp

Zeppelinstr. 34, 91187 Röttenbach,
Tel. 09172 / 700876

Gemeinde Röttenbach

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Montag 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Rathausplatz 1 – 91187 Röttenbach

Tel.: 09172 6910-0 Fax: 09172 6910-30

info@roettenbach.de - www.roettenbach.de



Der Rathaus-Wegweiser

Leitung

Thomas Schneider, 1. Bürgermeister,

Tel.: 09172 6910-16

Sekretariat Bürgermeister, vhs

Christine Mühling // christine.muehling@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-16

Sekretariat Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit

Kathleen Paul // kathleen.paul@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-16

Geschäftsleitung, Kämmerei

Peter Straß // peter.strass@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-15

Geschäftsführung KaDe GmbH, Liegenschaften, Veranstaltungen

Michaela Padua // michaela.padua@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-12

Hauptamt, Bauamt, Breitband, EDV, Wahlen

Christian Lutz // christian.lutz@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-18

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Lisa Schlosser // lisa.schlosser@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-10

Personalamt, Förderwesen

Ronja Schmidt // ronja.schmidt@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-17

Kämmerei

Anika Demel // anika.demel@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-14

Bürgerbüro

Wolfgang Kolb // wolfgang.kolb@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-13

Zweckverband, Bürgerbüro

Martin Riedl // martin.riedl@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-69

Kasse, Kasse Zweckverband, Versicherungswesen, Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer

Oliver Kränzlein // oliver.kraenzlein@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-27

Familienzentrum

Theresa Stanka // thesa.stanka@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-22

Bauhofleitung

Markus Feuerstein // markus.feuerstein@roettenbach.de

Tel.: 09172 6910-40

Grund- und offene Ganztagsschule Röttenbach-Mühlstetten

Frankenstraße 6, 91187 Röttenbach

Tel.: 09172 2023 (Grundschule)

Tel.: 09172 6670920 (Ganztagsschule)

www.gs-roettenbach-muehlstetten.de

Gemeindebücherei und vhs Außenstelle

Frankenstraße 6 (Schule);

Agnieszka Lippa // Tel.: 09172 4398977;

Christine Mühling // Tel. 0170 5465065 vhs

Dienstag: 16:00 - 19:00 Uhr, Mittwoch: 8:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 15:30 - 18:00 Uhr, Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

HAUS für KINDER

Am Kindergarten 7, 91187 Röttenbach, Tel.: 09172 663363

Montag-Donnerst. 07-16.30 Uhr Freitag: 07 bis 14 Uhr

www.haus-fuer-kinder.com

Kath. Kindergarten St. Martin Mühlstetten

Föhrenweg 4, 91187 Röttenbach-Mühlstetten

Tel.: 09172 2782

Montag bis Donnerstag: 7:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag: 7:00 Uhr bis 14:30 Uhr

www.kindergarten-muehlstetten.de

Dorfladen

Rathausplatz 5, 91187 Röttenbach Tel.: 09172 7004589

Mo, Di, Do, Fr: 07:30 - 18:00 Uhr

Mi: 07:30 - 13:00 Uhr

Sa: 07:00 - 12:00 Uhr

| Amtliche Bekanntmachungen

Kontakt Daten bei Störungen

Störungsdienst Wasser u. Abwasser: 09172/8480

Störungsdienst Strom, N-Ergie: 01802/713 538

Störungsdienst Gas, N-Ergie: 01802/713 600

Sitzungstermine

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Montag **13.02.2023**, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses (Rathausplatz 1) statt.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Bürgerbriefes erscheint am 01.03.2023. Redaktionsschluss ist der **15.02.2023**

Restmüll/Biomüll

Dienstag **14.02.23**, Dienstag **28.02.2023**

Altpapier/Gelber Sack

für den Ort Röttenbach einschließlich Schlesierstraße und Am Obstgarten: Donnerstag **9.02.2023**

für die Ortsteile Mühlstetten, Niedermkau, Ober- und Unterbreitenlohe: Freitag **10.02.2023**

Problemabfälle / Umweltmobil

Beispielsweise: Chemikalien, Energiesparlampen, Gerätebatterien/Akkus, Halogenlampen, Insektizide/Pestizide, Nagellack usw. Kostenlose Abgabe am Umweltmobil oder an einem der vier Recyclinghöfe (Pyra, Georgensgmünd, Wendelstein, Büchenbach)

Gartenabfallcontainer: Der Gartenabfallcontainer befindet sich in der Winterpause.

Rentenberatung 2023

Ralf Krawatzek ist ehrenamtlicher Versichertenberater für die Deutsche Rentenversicherung Bund und in Röttenbach ein wichtiger Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Rentenversicherung. Als „Helfer in der Nachbarschaft“ kümmert er sich um die Anliegen der Versicherten, nimmt Anträge auf und lässt beim Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen.

Termine Rentenberatung: **13.02.2023**

Ralf Krawatzek, Rentenberatung,
Tel. 0152 / 57635229

Fundsachen: Goldenes Kettchen mit Anhänger

Eheschließung:

17.12.2022 Mathias Maurer und Larissa Kraus

22.12.2022 Thomas Vogel und Sandra Huber

Sterbefall:

Maier, Albert

01.01.2023

Einwohnerzahl zum 15.12.2022: 3.299

| Grundsteuer-Festsetzung



Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer

Die Hebesätze der Grundsteuer A und B werden für das Kalenderjahr 2023 auf 420 v.H. festgesetzt. Gegenüber dem Kalenderjahr 2022 tritt damit bei der Grundsteuer keine Änderung ein. So dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2023 verzichtet wird. Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheid-Erteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2018 veranlagten Höhe festgesetzt. Die Grundsteuer 2023 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundabgabenbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2023 fällig. Für Steuerpflichtige die von der Möglichkeit des § 28. Abs. 3 Grundsteuergesetz (jährliche Zahlung) Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2023 in einem Betrag am 01.07.2023 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Bemessungsgrundlagen werden Änderungsbescheide erteilt. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Gegen die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, Widerspruch eingelegt oder unmittelbar Klage erhoben werden.

Röttenbach, im Februar 2023,



| Gitarrenbau und Musikförderung in Röttenbach



Vom „Glambfmbasdler“ in Röttenbach

Im Jahre 2018 ging Eduard Schielein in Pension. Damals blickte er auf 30 Jahre Dienst bei der Polizei in Nürnberg zurück, bevor er sich seiner Leidenschaft hingab: dem Gitarrenbau mit all seinen form- und tongebenden Facetten, was man auf dem Titelbild dieses Bürgerbriefs nur sehen und daher nur erahnen kann.

Vater Matthias Schielein arbeitete als Elektromonteuer bei der EWAG Nürnberg (heute N-Ergie), Mutter Lena wuchs im Hause des Röttenbacher Bürgermeisters Xaver Odorfer auf. Die ersten drei Klassen der Volksschule absolvierte der 1958 in Röttenbach geborene Sohn Eduard im ehem. Deutschordensschulhaus in Röttenbach, die Klassen 4,5, und 6 dahinter, im Neubau. Es folgten vier Jahre Realschule in Hilpoltstein und damit die Mittlere Reife. In Georgensgmünd schloss er eine dreieinhalbjährige Lehre zum Energieanlagen-Elektroniker bei der Firma Vohwinkel mit Erfolg ab, wobei ihn das Röttenbacher Urgestein Hans Hausmann als Meister den Weg wies. Eduard Schielein hängte noch ein halbes Jahr als Geselle bei Vohwinkel dran und startete dann 1978 seine Karriere bei der Nürnberger Polizei, zunächst mit drei Jahren Ausbildung bei der Bereitschaftspolizei, danach im Streifendienst und von 1986 bis 2018 – nach einer entsprechenden Zusatzausbildung – als Softwareentwickler für die Polizei.

Matthias Schielein gab in Röttenbach zahlreichen Kindern Musikunterricht. Auch seinen Sohn Eduard und begleitete er bei den ersten musikalischen Gehversuchen. Dessen Bruder Heiner wählte den autodidaktischen Weg.

Eduard lernte das Akkordeon-Spielen beim Vater, zeigte aber schon bald darauf Interesse an einem neuen Instrument. Als er seinen Wunsch nach einer Gitarre äußerte, bekam er sie vom Vater und wurde von ihm in das Gitarrenspielen eingeführt, streng nach Noten, und was die Musik betraf, ausschließlich aus dem Repertoire der Volksmusik. Doch das gefiel dem jungen Musiker nicht wirklich. Lieber lauschte er den Tönen von ‚Lady in Black‘, dem Erfolgshit der Band Uriah Heep: „Oh, lady, lend your hand outright / And let me rest here at your side“.



Vater Matthias Schielein beim Musikunterricht

Gemeinsam mit seinem Bruder Heiner begeisterte Eduard sich für die modernen Musikrichtungen. „Wir schaukelten uns dabei gegenseitig hoch“, gesteht er im Gespräch mit dem Röttenbacher Bürgerbrief. Einer ihrer Inspiratoren wurde Werner Lämmerhirt, und sie waren

begeistert von seiner Finger-Picking-Technik. Es dauerte nicht mehr lange, und sie spielten gemeinsam in der neu gegründeten „Tom-Brox-Band“, Heiner als Lead- und Eduard als Rhythmusgitarrist. Mit im Boot saßen noch der Schlagzeuger Berndanner aus Mühlstetten, der Bassist Linsenmeyer aus Alesheim und der Organist Kummert aus Treuchtlingen.

In den langen Jahren bis 1978, in denen die beiden Brüder berufsbedingt getrennt voneinander lebten, lernte Eduard Klassische Gitarre und spielte zwei Jahre in einer Flamenco-Combo, mit der er durch Mittelfranken und die Oberpfalz tourte. Dann aber kam die große Stunde von „Heiner, Död und Matze“. Heiner, der Komponist, Texter und Leadsänger, sein Sohn Matze (Matthias) am Keyboard und Död (Eduard) auf verschiedenen Instrumenten und als Zweite Stimme. Gemeinsam verschrieb man sich „der fränkischen Sache“ (O-Ton Död). Matze verließ schließlich die Band und so rekrutierte sich aus dem Trio das fränkische Liedermacher-Duo „Heiner & Död“.

Es kamen immer neue Instrumente dazu, vor allem seit Eduard 2012 mit dem Gitarrenbau begann. Er erinnert sich in unserem Gespräch noch gut an seine erste, selbstgebaute Hawai-Gitarre, eine sog. Lap-Steel-Guitar, also eine Gitarre mit Stahlseiten, die auf dem Schoß liegend gespielt wird. Das „Glampfnbasdeln“ (O-ton Död) betreibt er seit dieser Zeit ausschließlich als Hobby. Dabei treibt ihn sein Ehrgeiz an, zu erfahren, wie eine Gitarre gebaut wurde, wie genau sie funktioniert, wie der Klang erzeugt und die Stabilität des Klangkörpers erreicht wird. Die

Freude am Bauen und Erfahren wird bei ihm zur Herausforderung, und das Duo profitiert davon durch eine sich steigernde Vielfalt und Virtuosität.

Leider hat sich in Corona-Zeiten der Zusammenhalt von „Heiner & Död“ etwas verlaufen, bedauert Eduard. Heiner tritt mit seinem Chorensemble „Mamamia“ auf, und Eduard bastelt und bastelt und bastelt immer weiter... Dabei entwickelt er sich im Selbststudium auch immer weiter, lernt neue Musikinstrumente kennen, die er nicht nur baut, sondern auf denen er auch spielt – und auch das will gelernt sein! Nicht ganz ohne Stolz blickt er heute auf einen „Schatz“ von über 70 selbstgebauten Gitarren, darunter neben Lap-Steel- auch Nylonstring- Gitarren, Ukulelen, Cistern, Stromgitarren und spezielle Instrumente, wie z.B. eine Barroco Nuova, eine Harp-Guitar (s. Titelfoto) oder eine Rolli-Glompfe.

Jüngst hat Eduard Schielein, der auch im Gemeinderat in der Fraktion der SPD mitarbeitet, für die Grundschule Röttenbach-Mühlstetten, die ja bayerische Musikschule ist (wir berichteten davon), Instrumente für die Ukulelen-Klasse gestiftet und gemeinsam mit den Kindern musiziert. In mehreren Unterrichtseinheiten trat er mit verschiedenen Instrumenten auf, wobei er als „Attraktion“ vier davon gleichzeitig bediente: die Mundharmonika am Mund, die Gitarre an den Händen, mit dem rechten Fuß Cajon und mit dem linken Tamburin. Wenn das nicht facettenreich ist!

Text und Bilder: J. Schrenk / und Archiv Schrenk-Verlag



Auf einen Blick

Eduard Schielein
Schlesierstraße 1
91187 Röttenbach

<https://glampfm-basdlr.blogspot.com/>

IMPRESSUM

Herausgeber des Röttenbacher Bürgerbriefs in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Röttenbach ist der Schrenk-Verlag, Inh. Dr. Johann Schrenk, Alramweg 3, 91187 Röttenbach, www.buchfranken.de
Zuschriften und Anzeigen an:
schrenk@buchfranken.de
Redaktion und Seitengestaltung:
Schrenk-Verlag, Röttenbach
Design und Covergestaltung:
Jäger brand & sales GmbH, 92361 Röckersbühl
Herstellung: Druckerei Rudolf Fuchs, 91174 Spalt
Der Umwelt zuliebe: gedruckt auf 100% Recycling-Papier (Zertifikat Blauer Engel)

Eduard Schielein beim Spiel auf einer Lap-Steel-Gitarre, bei einem Fontane-Abend der Goethe-Gesellschaft Gunzenhausen im Herbst 2019

| Gemeinderatssitzg. im Januar



Interne Rechnungsprüfung

Peter Straß, Geschäftsleiter der Kämmerei, berichtete von einer Rechnungsprüfung für die Jahre 2006 bis 2015, bei der es von Seiten der Rechnungsprüferin keine Beanstandungen gab. Es konnte stets ein Haushaltsausgleich über die Rückführungen an den Vermögenshaushalt erzielt werden. Er ging auch noch kurz auf die aktuelle Finanzlage ein und verkündete, man würde jetzt bei den erhöhten Zinsen wieder ein Tagesgeldkonto in Anspruch nehmen, um dort im Haushalt gebildete Rücklagen „arbeiten“ zu lassen.

Kläranlage Unterbreitenlohe

Ausführlich wurde über die Planungen zum Neubau einer Kläranlage für Unterbreitenlohe diskutiert. Dabei ging es nicht nur um die Alternativen im technischen Bereich, sondern auch um die finanziellen Belastungen für die Bewohner. Ein Ingenieurbüro soll beauftragt werden, die Alternativen im Detail auszuarbeiten. In einer Bürgerversammlung sollen auch die Bewohner informiert werden. Bürgermeister Thomas Schneider rechnet mit einem Baubeginn nicht vor 2024. Bis dahin müsste auch die Refinanzierungsfrage geklärt werden.

Projektarbeit in der Verwaltung

Von der Verwaltung berichtete Thomas Schneider, dass man sich dort Gedanken um eine Neuverteilung bei der Bearbeitung von z. Zt. etwa 50 Projekten bzw. Anfragen seitens der politischen Gremien mache, wovon er in der Februarsitzung des Gemeinderates berichten werde. Ein Problem sei dabei auch die Einarbeitung der vielen neuen Mitarbeiter*innen. Künftig soll jeder Fachbereich zwei, drei Projekte begleiten, und eine Liste der jeweils aktuell offenen Projekte soll die Arbeiten dabei fortan begleiten.

Fahrradeinstellplätze am Bahnhof

Vom Bahnhof in Mühlstetten wurde noch berichtet, dass für das Abstellen von Fahrrädern an beiden Fahrtrichtungsseiten jeweils 24 Einstellmöglichkeiten (Sammelschließanlage) geschaffen werden sollen. In der Ringstraße, ebenfalls in Mühlstetten, steht eine neue Verkehrszählung an, die bis Ende Februar abgeschlossen sein soll. Der Hauptverwaltungsausschuss wird sich dann in seiner März-Sitzung mit den Ergebnissen der Messungen befassen.

Bericht und Foto: J. Schrenk

| Jubiläum 80. Geburtstag



Heidemarie Gebhard feierte am 10.01.2023 ihren 80. Geburtstag. Die Jubilarin kam 1943 in Gera zur Welt, wo sie zusammen mit ihren 3 Geschwistern aufwuchs und in die Schule ging. Mit 12 Jahren flüchtete sie aus der damaligen DDR zusammen mit ihrer Familie in die alten Bundesländer nach Burgkundstadt. Bereits mit 14 Jahren zog sie nach Nürnberg, wo sie eine Ausbildung zur Molkereifachverkäuferin absolvierte, die sie erfolgreich nach 3 Jahren abschloss.

Im Alter von 18 Jahren lernte sie ihren späteren Mann kennen und bereits 1 Jahr später war ihre 1. Tochter auf der Welt. Das Paar heiratete und die Jubilarin wechselte zum Transportunternehmen ihres Mannes und arbeitete dort als Lastwagenfahrerin – als eine der ersten Frauen in diesem Beruf. Die gemeinsame 2. Tochter wurde 1965 und ihr Sohn 1967 geboren und machten das Glück des Paares perfekt.

Ende der 80iger Jahre wurde die Halle in Nürnberg zu klein, weshalb das Ehepaar 1989 nach Röttenbach zog, um im damaligen ganz neuen Industriegebiet eine Halle für ihr Transportunternehmen zu bauen - als eines der ersten Betriebe.

1994 wanderte die Jubilarin nach Spanien aus und arbeitete dort nach einer weiteren Ausbildung im Altenheim als Altenpflegerin. Allerdings zog es sie 2008 wieder nach Röttenbach, wo sie seitdem ihren Ruhestand zusammen mit ihren 3 Katzen genießt.

Frau Gebhard entdeckte ihre Leidenschaft für Autos schon sehr früh: bereits mit 8 Jahren lenkte sie im Stehen den LKW vom Vater, während dieser das Brems- und Gaspedal bediente. In ihrem Erwachsenenleben war sie begeisterte Rallyefahrerin im Automobilclub Stein. Die Jubilarin ist außerdem sehr aktiv bei den Seniorenveranstaltungen unseres Sozialverbands VdK und beim Seniorenkaffee-klatsch der AWO.

| Neujahrsempfang 2023



Den beschwingten Auftakt zu diesem ersten Neujahrsempfang nach Corona boten die „Gmünder Kirwa-Musikanten“. Die ersten Gäste, die Bürgermeister Thomas Schneider begrüßte, waren die Sternsinger, die sich im Anschluss an ihren Vortrag durch das dicht gedrängte Publikum im Rathaussaal begaben, um Gelder für das indonesische Kinderhilfswerk einzusammeln. Als weitere Gäste hieß der Bürgermeister seine Kollegen aus Langenaltheim, Büchenbach, Höttingen, Hilpoltstein, Spalt und Georgensgmünd willkommen. Auch die Geistlichkeit, vertreten durch Dekan Ottenwälder und Pfarrerin Meinhard, Ehrenamtliche, Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr, Feldgeschworene, seinen Stellvertreter Christian Riedl, die Vertreter des Gemeinderats und der Wirtschaft bedachte Thomas Schneider in seiner Begrüßungsrede.

Im Anschluss daran widmete er sich gesellschaftspolitischen Themen, die ihm besonders auf dem Herzen liegen. So bemängelte er die zunehmende Egozentrik von Teilen der Gesellschaft, die sich selbst nicht mehr als Teil dieser verstehen und lediglich eine Konsumenteneinstellung pflegen und dabei keinerlei Verantwortung mehr für die Gemeinschaft übernehmen wollen. „Da werden die Kontinentalplatten der Gesellschaft schwächer“, und es besteht die Gefahr, wenn nicht gegengesteuert wird, dass Teile davon „herausbrechen und im Magma untergehen“. Früher einmal, so Schneider weiter, zählte im gesellschaftlichen Zusammenleben, das, was man erreicht hat. Heute reicht es schon, nur davon zu erzählen, verbunden mit der Hoffnung, dass dies in den sozialen Medien auch tausendfach geteilt werden möge. Schneider halte dies für eine bedenkliche Entwicklung und freute sich daher, dass er mit seinem nächsten Gast einen Menschen präsentieren könne, der dieses praktische Engagement sein Berufsleben lang unter Beweis gestellt habe; sei es im Umgang mit behinderten Mitbürgern oder in der Anerkennung ehrenamtlicher Leistungen. Auch habe er in seinen dreißig Jahren als Landrat nicht immer „ein Blatt

vor den Mund genommen“ und „Diplomatie“, so Schneider, war dann bei ihm gelegentlich eher eine Sekundärstärke.“ Er begrüßte als Festredner Landrat Herbert Eckstein und übergab ihm das Wort.

Auch der Landrat befasste sich mit dem gesellschaftlichen Zusammenleben und stimmte zunächst ein Loblied auf die vielen „stillen Helfer“ an, die es im Landkreis gebe, ob in Vereinen oder Gesellschaften: „Die brauchen wir und ohne die würde hier nichts mehr gehen“. Doch das zählt heute nicht mehr uneingeschränkt. Da bedeutet die eigene „Work-Life-Balance“ mehr als das soziale Miteinander, und wenn man diese Entwicklung nicht wahrnimmt und dagegen steuert, dann wird sich die Gesellschaft verändern, sicher nicht zum Guten. Ein weiterer Trend, den er beobachtet habe, ist der Umgang der Gesellschaften mit den Rohstoffvorkommen in der Welt. Hier hat sich viel verändert, hier sei man nicht mehr alleine auf dem Markt



unterwegs, und da falle es momentan sehr schwer, sich umzustellen. Entscheidend sei nicht mehr, wo man am schnellsten und am billigsten das, was benötigt werde, herbekommt. Entscheidender sind heute die nach ökologischen und sozialen Kriterien zu beurteilenden Bezugswege und die Frage nach der stofflichen Wiederverwertbarkeit der Rohmaterialien.

| Neujahrsempfang 2023

Auch die Privatisierung von ursprünglich staatlichen Aufgabenfeldern, wie z.B. der Telekom oder der Bahn, werden heute wieder angesichts der Bedrohungen durch Pandemien und kriegsrische Ereignisse hinterfragt. Und was die aktuelle Kriegslage in der Ukraine anbelange, möchte er ein Umdenken anmahnen: nicht immer mehr Waffen ins Kriegsgebiet zu liefern, sei heute angebracht, sondern das Miteinanderreden, das „immer mehr Frieden“. Wenn er auf die Entwicklung im Landkreis Roth blicke, dann sei man zwar ganz gut durch die beiden großen Krisen der letzten Zeit gekommen, was die Entwicklung der Arbeitslosigkeit angehe (2%). Was aber den Fachkräftemangel betrifft, so stehe man vor großen Problemen. Kurzfristig sei das Problem, so Eckstein, nicht zu lösen. Die Talsohle sei noch nicht erreicht, und es gebe Bereiche, in denen der Mangel an gut ausgebildeten Fachkräften eklatant sei. So z.B. im Pflegebereich, wofür es auf Landesebene noch einen erheblichen Nachholbedarf bei der Ausbildung von Pflegekräften gäbe. Da fehlt es auch an der Wertschätzung der Arbeit in diesen Bereichen, sei es in der Alten- oder Krankenpflege. Da müsste noch öfters „Danke“ gesagt werden für den aufopferungsvollen Einsatz an Werk- und (!) Feiertagen.

Die Anwesenden forderte der Landrat auf, hinauszugehen und wieder mehr miteinander zu reden, das Vereinsleben wieder intensiver zu pflegen – das habe uns erst so stark gemacht. Da ist etwas organisch gewachsen, da haben alle an einem Strang gezogen. Ein gutes Beispiel dafür sei, so Eckstein weiter, die Entwicklung der Röttenbacher Wirtschaft, die heute so potent dastehe wie nie zuvor. Die immens gestiegenen Gewerbesteuern seien auf eine umsichtige Gemeindepolitik zurückzuführen, auf die Ansiedlung von Unternehmen, deren Führungskräfte sich mit dem Standort identifizieren. Landkreisweit zählte

man im Jahre 2010 31.000 Arbeitsplätze. Heute sind diese auf 41.000 angestiegen. Einmal „heimisch“ gewordene Betriebe entlassen ihre Beschäftigten in Krisenzeiten nicht so schnell, und wenn die Gemeinden weiterhin eine so vernünftige Politik machen, dann werde der Landkreis im bayernweiten Ranking sicher noch weiter nach oben vorankommen. Röttenbach habe hier eine beeindruckende Entwicklung vollzogen. Zum Schluss seiner Neujahrsansprache wies Herbert Eckstein noch auf die Problemfelder hin, die seine Nachfolger einmal zu bewerkstelligen hätten: der Mangel an Lehrkräften im Bereich der Mittelschulen oder der schleppende Ausbau des Öffentlichen Nahverkehrs. Hier sehe er auch Röttenbach in der Pflicht, doch er wollte nicht mit einer Kritik enden, sondern lobte Röttenbach noch einmal ausdrücklich für seine vorbildliche Arbeit und Einstellung bei der Aufnahme von Flüchtlingen. Den Gästen des Neujahrsempfangs gab er dann noch mit auf den Weg: „Der feste Glaube sei die beste Kraftquelle, doch dafür sei auch eine integre Kirchenorganisation Voraussetzung.“

Bericht und Fotos: Johann Schrenk

| Stellenausschreibung



Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

IN VOLLZEIT

Die Gemeinde Röttenbach sucht für den gemeindlichen Bauhof zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit.

Das wünschen wir uns von Ihnen

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Maurer oder im Bereich Garten- und Landschaftsbau
- Sie verfügen über langjährige Erfahrung im Bereich Bau oder Landschaftsbau
- Sie sind bereit, Winterdienste zu übernehmen
- Sie sind körperlich belastbar und arbeiten gern im Team
- Sie besitzen den Führerschein Klasse CE oder erwerben ihn vor Dienstantritt
- Sie zeigen Einsatzbereitschaft und Engagement auch außerhalb des erlernten Berufsbildes
- Sie haben Freude an abwechslungsreicher Arbeit in unterschiedlichen Berufsfeldern
- Sie sind bereit zum aktiven Feuerwehrdienst

Wir bieten

- Zusammenarbeit in einem gut strukturierten Team
- Technische Ausstattung auf hohem Niveau
- Bezahlung nach dem TVÖD
- einen sicheren Arbeitsplatz
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- eine attraktive Zusatzversorgung

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

Bauhofleiter Markus Feuerstein
markus.feuerstein@roettenbach.de
Telefon: 09172 6910-0

Veranstaltungen im Februar 2023

Samstag 4. Februar

Landratsamt Roth

Seniorenfasching
14-17h, Sporthalle DJK
Vorverkauf im LRA
Tel. 09171/81-1350

Samstag 4. Februar

Sportheim-Team

Faschingsball
19 h, Sportheim TSV Röttenbach

Sonntag 5. Februar

Faschingsclub

Kinderfasching,
14h (Einlass 13.30h)
im Knäblein-Saal

Samstag 11. Februar

Haus International Landkreis Roth

Workshop Frühlingsrollen
zubereiten; 10-12 h
Roth, Kugelbühlplatz 5

Montag 13. Februar

Grundschule

Infoabend für die Eltern
zur Einschulung
18.30-20.30 h in der Aula
der Grundschule

Donnerstag 16. Februar

Faschingsclub

Unsinniger Donnerstag
19.30 h (Einlass ab 19h)
im Knäblein-Saal

Montag 20. Februar

TSV Röttenbach

Kinderfasching
14-17h, Sporthalle

Montag 20. Februar

Faschingsclub

Rosenmontagsball
20 h (Einlass 19 h)
im Knäblein-Saal

Dienstag 21. Februar

AWO

Kaffeeeklatsch

14 h, im Deutschordens-
haus, Röttenbach

Dienstag 21. Februar

TSV Röttenbach

Faschingsfeier
12 h Sportheim
TSV Röttenbach

Mittwoch 22. Februar

Fischereiverein

Fischessen (nur Mitglie-
der mit Voranmeldung)
10 h in der Fischerhütte

Samstag 25. Februar

Umweltstammtisch

Walddetektive
Tiere im Winterwald
10 h, St. Sebastianskirche

Dienstag 28. Februar

Senioren-Kaffeeeklatsch

Bayerisches Rotes Kreuz
14 h im Deutschordens-
haus

Samstag 4. März

Sommerbasar, 14-16h

Turnhalle (Einlass für
Schwangere ab 13.30h)

Samstag 4. März

HGV/Umweltstammtisch

Obstbaumschnittkurs
auf der HGV-Wiese
Details/Anmeldung unter
www.umweltstammtisch-
roettenbach.de

Freitag 10. März

TSV Mühlstetten 66

Jahreshauptversammlg.
19.30h, Sportheim Mühlst.

Donnerstag 14. März

Grundschule

Screening der Kinder für
die Einschulung; Infos/An-
und Anm. in der Schule

Wiederkehrende Veranstaltungen i.d. Woche

MONTAG

BRK Röttenbach

8.30 bis 9.30 h
Osteoporose,
kleine Schulturnhalle

TSV Röttenbach

Nachmittags, je nach
Saison früher oder später
Nordic Walking
Infos: Elisabeth v. Rauffer
(Tel. 09172/684062)

TSV Röttenbach

16 bis 17 h
Fußball Bambini,
große Schulturnhalle.
Infos auch für andere
Fußballklassen: Norbert
Dittl, Jugendleiter
(Tel. 09172/669166)

TSV Röttenbach

17 bis 20 h
Leichtathletik, große
Schulturnhalle. Infos:
Steffi Eberler (E-Mail: stef-
fi.eberler@arcor.de)

TSV Röttenbach

20 bis 21 h, Low Aerobic,
große Schulturnhalle;
Infos: Hilde Schielein
(Tel. 09172/1416)

SSG

18 bis 20 h
Luftgewehr/Luftpistole
Training für alle Alters-
gruppen, Schützenheim.
Infos: Markus Betz
(Tel. 0151/20502178)

Freiwillige Feuerwehr

Röttenbach-Mühlstetten

19 bis 20.30 h
Treffen Jugendfeuerwehr
(ab 12 Jahren), Gerätehaus
Infos: Günther Penzens-
tadler
(Tel. 0175/5913587)

DIENSTAG

BRK Röttenbach

8:30 bis 9:30 h
Senioren gymnastik,
kleine Schulturnhalle
Infos: Manuela Rösch
(Tel. 0157/82118371)

TSV Röttenbach

15 bis 16.30 h
Geräteturnen,
große Schulturnhalle
Infos: Christine Haydn
(Tel. 09172/7121)

TSV Röttenbach

17 bis 19 h
Tischtennis, Jugend,
kleine Schulturnhalle.
Infos: Michael Genzler
(Tel.: 0160/94670536) - es
gibt noch weitere Termine
für das Jugendtraining

TSV Mühlstetten

19.30 bis 20.30 h
Damen-Gymnastik,
große Schulturnhalle
Infos: Astrid Fleischer
(Tel. 09172/8966)

Karate

20.30 bis 23 h, große
Schulturnhalle; Infos:
Bernd Amann, (E-Mail:
b.amann@t-online.de)

MITTWOCH

Krabbelgruppe

vormittags und nachmit-
tags, Geburtenzeitraum
2021, Kellergeschoss /
Krabbelgruppenraum der
Grundschule Röttenbach-
Mühlstetten
Infos: Linda Kurzböck –
für die Vormittagsgrup-
pe (Tel: 0151/19314272),
Melanie Schmid – für die
Nachmittagsgruppe
(Tel: 0151/46339927)



Eine Dauerveranstaltung: jeden Morgen (von Mo-Sa) öffnet die Kaffee-Ecke im Dorfladen und wartet auf Gäste!

TSV Röttenbach

16 bis 17.30 h

Kinderturnen ab 4 Jahre, ohne Eltern, große Schulturnhalle

Infos: Thekla Singer
(Tel. 09172/8100)

BRK Röttenbach

16.30 bis 17.30 h

Senioren gymnastik, kleine Schulturnhalle.

Infos: Brigitte Hefe
(Tel. 09172/8886)

Ski-Club Röttenbach

18.30 bis 19 h

Ski-Gymnastik, kleine Schulturnhalle

TSV Röttenbach

19 bis 20.00 h

Aerobic, große Schulturnhalle; Infos: Anja Meier
(Tel. 09172/8048)

DONNERSTAG

TSV Röttenbach

15.30 bis 16.30 h

Eltern-Kind-Turnen, große Schulturnhalle
Infos: Natalia Hauer

TSV Röttenbach

16.30 bis 17.30 h

Geräteturnen, in der großen Schulturnhalle
Infos: Christine Haydn
(Tel. 09172/7121)

TSV Röttenbach

19 bis 21.30 h

Tischtennis, kleine Schulturnhalle
Infos: Andreas Gleissner
(Tel. 0176/43205726)
es gibt noch weitere Termine für das Training

FREITAG

SG Röttenbach - Mühlstetten

15.30 bis 16.30 h

Fußball Bambinis, große Schulturnhalle
Infos auch für andere Fußballklassen: Norbert

Dittl, Jugendleiter
(Tel. 09172/669166)

Karate

17.15 bis 18.15 h

Karate für Kinder ab 6 Jahre
große Schulturnhalle
Infos: Bernd Amann:
b.amann@t-online.de,
bietet auch Kurse für Jugendliche/Erwachsene an

TSV Mühlstetten

17.30 bis 18.45 h

Step-Aerobic, kleine Schulturnhalle
Infos: Manuela Rösch
(Tel. 0157/82118371)

SONNTAG

SSG

10 bis 12 h

Bogentraining Erwachsene im Schützenheim und Jugendliche in der großen Schulturnhalle
Infos: Markus Betz
(Tel. 0151/20502178)



91187 Röttenbach, Deutschheimstraße 48
www.tsv-roettenbach.de

KINDER FASCHING

Eintritt
2,50 €



Rosenmontag

20

Februar

2023

14.00 — 17.00
Uhr

Einlass ab 13.45

Sporthalle Röttenbach






Der Faschingsclub Röttenbach e.V.

mit dem Prinzenpaar
Uwe I. & Isabel I.

lädt närrisch ein:



endlich wieder

	Knäblein's Tanztenne	Kinder- fasching	Unsinniger Donnerstag	Rosen- montags- ball
Termin:	05.02.2023	16.02.2023	20.02.2023	
Einlass:	13:30	19:00	19:00	
Beginn:	14:00	19:30	20:00	
Eintritt:	2,-€	2,-€	10,-€	

| Dorfladen-Angebote im Februar

Faschingskrapfen

von der Bäckerei

Herzog
Brot & Backwaren e. G.



**14. Februar
Valentinstag**



**...BEI UNS
findet Ihr Geschenke**

Kaffee-Ecke



**... wie wäre es mit
einem Besuch?**

An dieser Stelle möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie viele Produkte vorbestellen können. Das hilft uns bei unseren Planungen und Ihnen, dass Sie garantiert Ihre Produkte bekommen, die Sie auf Ihrem Einkaufszettel haben.

So wünschen wir Ihnen eine erlebnisreiche und fröhliche Faschingszeit!

Das Dorfladenteam freut sich auf Ihre Einkäufe!

Rathausplatz 5 - 91187 Röttenbach Tel.: 09172 / 700 458 9
www.facebook.com/dorfladen-rottenbachmuhlstetten
www.instagram.com/dorfladen_roettenbach
www.dorfladenroettenbach.de

Öffnungszeiten:
Mo-Di: 07:30 - 18:00
Mi: 07:30 - 13:00
Do-Fr: 07:30 - 18:00
Sa: 07:00 - 12:00

| 25 Dienstjahre für die Gemeinde



25 Jahre im Dienst: 1. Bürgermeister Thomas Schneider überreicht Silvia Wachter eine Dankurkunde für die vielen Jahre hervorragender Arbeit.

| Umweltstammtisch

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE:



Februar



WALDDETEKTIVE

Zu Besuch bei den Tieren im Winterwald. Ein geführter Spaziergang für KINDER und ERWACHSENE! Dauer 1,5 – 2 Std.

Wo: St. Sebastian Kirche
Niedermauk, 91187 Röttenbach
Wann: Samstag, 25.2.2023, 10:00 Uhr
Bitte der Witterung entsprechend kleiden!

März



OBSTBAUMSCHNITTKURS

Wo: HGV Streuobstwiese
Oberbreitenlohe, 91187 Röttenbach
Wann: Samstag, 04.03.2023
Uhrzeit bitte auf Homepage nachlesen
(war zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt)

Zu beiden Veranstaltungen:

Bitte anmelden: info@umweltstammtisch-roettenbach.de
Genauere Infos: www.umweltstammtisch-roettenbach.de



!!! EINGELADEN SIND ALLE INTERESSIERTEN !!!

BORN TO BUILD.

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG

- **Polier/Vorarbeiter*in im Tiefbau** (m/w/d)
- **Bauleiter*in Tiefbau** (m/w/d)
- **Maurer*in** (m/w/d)
- **Baggerfahrer*in** (m/w/d)

BEWERBUNGEN AN:

Bauunternehmen
Engelhard GmbH
Industriestraße 6
91174 Spalt
Tel. 0 9175 / 9 07 28 60
stellen@engelhard-bau.de

Wir bieten einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz, leistungsgerechte Vergütung, Sozialleistungen und Weiterbildung



ENGELHARD
BAUUNTERNEHMEN GmbH



Dein Fliesenexperte vor Ort!

- ❖ Fliesenausstellung
- ❖ Lagersortiment
- ❖ Zubehör
- ❖ Beratung
- ❖ 3D-Planung
- ❖ Verlegung

Fliesen VONHOFF GmbH
Meisterbetrieb
Breitenloher Weg 27
Georgensgmünd

Tel. 09172 18 59
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-12 Uhr und 13-16 Uhr
Samstag nach Vereinbarung



Über 1000
Fliesenmodelle
zur Auswahl

www.fliesen-vonhoff.de

Schrenk-Verlag

Röttenbach im Fr. Seenland
www.buchfranken.de



Historische Erzählung
Friedrich Held, Lina, du träumst, 104 S., € 12,90
ISBN 978-3-910284-59-3

Drei Wochen nach der Verlobung von Lina und Ernst musste der Geliebte als Soldat in den Ersten Weltkrieg ziehen. Die junge Frau blieb in der elterlichen Konditorei am Marktplatz in Wassertrüdingen, wo sie den Krieg in großer Sorge um ihren Ernst erlebte. Als die Nachricht von seinem Tod kam, wurde ein Begräbnisgottesdienst gehalten. Lina begann, durch Träume angeregt daran zu glauben, dass ihr Ernst doch wieder aus dem Feld in die Heimatstadt zurückkehren würde. Manche hielten Lina für verrückt, doch dann endete die Geschichte völlig anders, als man sich das vorstellen kann.

Der Autor schildert sehr anschaulich die Zustände in einer süddeutschen Kleinstadt während des Ersten Weltkriegs. Die Sorge um das Leben der Söhne und der Väter machte den Menschen in vielen Familien schwer zu schaffen. Die Nahrungsmittel und die Brennstoffe wurden knapp und in der Folge dann auch sehr teuer. Die Geldentwertung verlief immer schneller. Warteschlangen vor den Geschäften, Lebensmittelrationierungen und der Kampf um Brennstoffe und andere Güter bestimmten das Leben. Immer neue Vorschriften und staatliche Eingriffe in den Alltag ließen die Menschen unzufrieden werden. Die Erzählung berichtet auch von der Traumatisierung eines Soldaten. Dieses Thema wird zurzeit durch die Auslandseinsätze der Bundeswehr und durch den Ukrainekrieg wieder sehr aktuell. Weitere Bücher von Friedrich Held:



F. Held, **Der Tote vom Eisler**
TB 108 Seiten, € 12,90



F. Held, **Was hab ich euch getan?**
TB 128 Seiten, € 12,90

BÜRGERBRIEF-BILDER-RÄTSEL



Wo entstand denn dieses Motiv ?

Wer aus dem Landkreis diese Frage in einer Mail an uns (schrenk@buchfranken.de) bis zum 15. Februar beantworten kann (oder Tel. 09172/684062 mit AB) und als Sieger/in ausgelost wird, dem schicken wir, je nach Alter, ein schönes Buch aus Franken.

Bitte geben Sie Ihre Adresse und Tel.-Nr. an.

Das Kreuzworträtsel im Januar-Heft ergab das Lösungswort „Fasching“.

Gewinnerin ist
Hilde Schelein
Röttenbach



www.yourhaus-bau.de

Kontaktieren Sie uns einfach:
E-Mail: info@yourhaus-bau.de
Telefon: 09175 9072456

**Gemeinsam
gut gebaut.**



Produktion/Hauptsitz:
Deutschhermstr. 18
91187 Röttenbach
Tel.: 09172 / 7628

Filialen:
Weissenburger Str. 2
91187 Röttenbach
Tel.: 09172 / 668040

Bahnhofstr. 18
91166 Georgensgmünd
Tel.: 09172 / 667630

Metzgerei Knäblein

Metzgerei / Feinkost / Partyservice
eigene Schlachtung
jährliche Prämierungen

Es brennt wie 'd Saud

Landratsamt Roth Abfuhrplan 2023

Abfuhrplan 2023 nicht erhalten?

Die Abfuhrpläne des Landkreises Roth wurden im November und Dezember 2022 durch die Deutsche Post an die Haushalte verteilt. Falls Sie keinen Abfuhrplan erhalten haben, können Sie sich gerne an das Sachgebiet „Kommunale Abfallangelegenheiten“ des Landratsamtes Roth wenden. Telefon: 09171/ 81-1431 oder 09171/81-1322
E-Mail: abfall@landratsamt-roth.de Alternativ können Sie sich Ihren eigenen individuellen Abfuhrplan erstellen oder die aktuellen Abfuhrpläne herunterladen und/oder ausdrucken. (<https://www.landratsamt-roth.de/themen/bauen-wohnen/abfall/individueller-abfuhrplan>)



Heimat- und Gartenbauverein (HGV)

Es gibt unseren naturtrüben **Apfelsaft** im 5 Liter/Bag zu 7 Euro. Auch haben wir unseren beliebten **Quittenlikör** in 0,5 l Flaschen für 15 Euro und **Quittenschnaps** in 0,5 l Flaschen für 17 Euro. Unser **Heimatsbuch** gibt es für 19 Euro ist ein schönes Geschenk. Bitte vormerken:

Am 04.03.23 findet ein **Baumschneidekurs auf unserer Streuobstwiese in Oberbreitenlohe** statt. Unterstützt werden wir vom Landschaftspflegeverband.



Weitere Infos und genaue Zeiten werden noch in der Zeitung und im nächsten Bürgerbrief bekanntgegeben. Sollten ihr Interesse haben, ob für Säfte, Schnäpse oder Heimatsbuch, bitte meldet Euch bei Ludwig Seibold 09172/2182 oder bei Martina Karg, Tel. 09172/667413.

Viele Grüße, Ihr HGV

Gemeinsamer Kaffeeklatsch
für Gmünd und Röttenbach
am Dienstag, den 21.02.2023
um 14:00 Uhr

im Deutschordenhaus in Röttenbach



**Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein
Georgensgmünd-
Röttenbach e.V.**

Vorsitzender
Peter Leipold
Am Akazienschlag 3
91166 Georgensgmünd

Tel.: 09172 / 8739
Mobil 0171 / 2847931

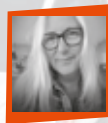
awo-leipold@gmx.de

*Besuchen Sie
uns im Internet*

www.awo-georgensgmünd.de

Fahrschule Christian Brandl

Unser Fahrschulteam:



Unterrichtszeiten:

Anmeldung jeweils von 18.30 bis 19.00 Uhr!

Rathausplatz 2 (ehem. Sparkasse), 91187 Röttenbach
Dienstag und Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Rother Straße 6, 91183 Abenberg
Dienstag und Mittwoch von 19.00 bis 20.30 Uhr

Hauptstraße 40, 91174 Spalt

Montag und Donnerstag von 19.00 bis 20.30 Uhr

fahrschule-brandl@t-online.de · www.fahrschule-brandl.de
oder jederzeit unter Tel.: 0160/94614109

Jetzt auch in
Röttenbach!

WIR KAUFEN IHR AUTO!!!

SD Automobile

**Besichtigung vor Ort / bei uns in der Firma
direkt an der Ausfahrt Röttenbach Nord.
Faires und marktorientiertes Angebot.
Ihre Zufriedenheit ist unser Anspruch!**

E-Mail: info@SD-Automobile.com

Tel. +49(0)9172 700 6611 | Mob. +49(0)160 94787718

SD-Automobile | Inh. Seiwert Dietmar
Zeppelinstr. 10 | 91187 Röttenbach



IMMOBILIEN
Größter Makler in Bayern

Wir suchen Häuser, Wohnungen und Grundstücke für vorgemerkte Kunden.

Sie wollen verkaufen?
Sprechen Sie mit uns.

Immobilienvermittlung Roth
Sparkasse Mittelfranken-Süd
Allersberger Str. 29, 91154 Roth
Tel. 09171 82-2430, Fax 09171 82-2439
immo.rh@spkmfrs.de
www.spkmfrs.de

Sparkassen Immobilien GMBH
in Vertretung der VERMITTLUNG



Suchen Grundstücke zum Sandabbau oder als Ausgleichsflächen!

PLEINFELDER QUARZSAND

Sie sind Eigentümer eines Grundstückes, das für den Sandabbau oder als Ausgleichsfläche geeignet wäre?

Dann freuen wir uns über Ihren Kontakt:
Telefon: 09144 608229-0
Telefax: 09144 608229-30
Mail: info@pleinfelder-quarzsand.de

www.pleinfelder-quarzsand.de

kundenfreundliche Fahrzeugabnahme ohne Wartezeiten



GTÜ
Gesellschaft für Technische Überwachung mbH
MEHR SERVICE FÜR SICHERHEIT

GTÜ-Kfz-Prüfstelle
Inh.: Dipl.-Ing. FH **Werner Brickel** • B. Eng. **Fabian Brickel**
Oberbreitenlohe D4 • 91187 Röttenbach
Termine nach Vereinbarung • Tel.: 09172 / 24 78

St. Georgs-Apotheke

Telefon 09172 - 69 71 0
info@st-georgs-apotheke-geo.de



st. GEORGS - apotheke
Bahnhofstr. 29 • 91166 Georgensgmünd

Wir liefern jeden Tag kostenlos nach Röttenbach

Ihr Ambulanter Pflegedienst
91187 Röttenbach Holzbruckweg 2
Bei uns stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt unseres Handelns.



Leistungen:
Grundpflege
Krankenpflege
Behandlungspflege
Verhinderungspflege
Demenzbetreuung
Stundenweise Betreuung
Hauswirtschaftliche Versorgung
Rufen sie uns an

Ingrid Kühnel

Unser Einsatzgebiet
Röttenbach, Georgensgmünd, Pleinfeld, Spalt, Roth, Büchenbach
www.hpr-pflegedienst-roettenbach.de Tele-Nr. 09172/6843701
Wir sind anerkannter Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

Wegerer
metallbau ■ spenglerei



Für Ihr schönes Zuhause

www.wegerer-stirn.de

vhs Röttenbach- Mühlstetten Kurse für Februar 2022/23

42016 – Entschlacken – Entgiften – Entspannen

Mi, 8. Februar, 19-20.30
Uhr, Rathaus, Rathaus-
platz 1, Rathaussaal
Gebühr: 9,- €, Doris Guderle

Hinweis: Das komplette
Frühjahr/Sommer Pro-
gramm für Röttenbach
finden Sie in der März
Ausgabe des Bürgerbrie-
fes oder online auf der Ge-
meinde-Homepage, sowie
unter www.vhs-roth.de.

Online-Kurse im März

Unsere Online-Kurse
bieten die Möglichkeit,
Angebote bequem von zu
Hause aus wahrzuneh-
men. Das Angebot reicht
dabei von Geldanlage bis
Yoga. Buchungen über
www.vhs-roth.de

40262 - Early-Bird Yoga Hatha-Yoga für einen guten Start in den Tag

Mi, 1. März, 7-7.30 Uhr, 19 x,
Gebühr: 61,- €, mit Doris Noll
Kurze Morgenpraxis für
Geübte und Ungeübte.
Bewusstes Atmen, Dehnen,
Mobilisieren und Fließen
am Morgen bilden die
Grundlage für einen guten
Start. Wenn Du früh 30 Mi-
nuten Zeit hast, probiere die
Morgenpraxis für Dich aus.

32706 - Coffee, Cake and English – online - Talking about God and the world Mi, 8. März, 18-19 Uhr, 5 x, Gebühr: 38,- €, mit Paul Dormer

Stress is left at the door.
We learn to talk about

everyday things - from
current affairs to how to
bake apple pie. Online via
MS Teams.

41431 – Wirbelsäulengym- nastik - Online per Skype Mi, 8. März, 20-21 Uhr, 14 x, Gebühr: 57,- €, mit Simo- ne Wendland

Eine Gymnastik, die so-
wohl die Wirbelsäule, als

auch alle anderen Gelenke
mobilisiert und kräftigt.
Durch funktionelle Übun-
gen werden Beweglichkeit
und Stabilität gefördert,
das allgemeine Wohlbefin-
den gestärkt.
Dieser Kurs wird als Hyb-
rid-Variante durchgeführt,
d.h. neben den Teilneh-
menden über Skype sind
auch Teilnehmende in

Präsenz im Kurs.

**Ausführliche Infos zu
allen Kursen unter www.vhs-roth.de**
**Kontakt: vhs Außenstelle
Röttenbach, Christine
Mühling, Rathausplatz 1,
91187 Röttenbach
Tel. 0170 54 65 065, Fax
09172/ 6910-30, E-Mail:
vhs@roettenbach.de**

Anmeldeschein



Pro Person ein eigenes Formular verwenden. Ausfüllen, ausschneiden, an der Falzlinie (siehe Rückseite) knicken und in einem Fensterschlag an die Volkshochschule des Veranstaltungsortes senden oder per Fax 09174/47 49 50. Weitere Formulare erhalten Sie in der Geschäftsstelle.



Verbindliche Anmeldung

für die Teilnahme am Kursprogramm der Volkshochschule im Landkreis Roth

Pro Person ein Formular. Danke für die deutliche Schreibweise.

☐ Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr
☐ Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr
Name, Vorname *		
Straße, Nr. *		
PLZ, Ort *		
Tel. tagsüber		Tel. privat
Tel. mobil		
E-Mail		
Geburtsdatum (für statistische Zwecke)		
Bei Kinder-/Eltern-Kind-Kursen: * = Pflichtfeld		
Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes		
☐ Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mir per E-Mail weitere Veranstaltungsinformationen (Newsletter etc.) zugesandt werden.		

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Volkshochschule im **Landkreis Roth, Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE94 2220 0000 2463 06** Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der zuständigen Volkshochschule auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Hiermit melde ich mich verbindlich an. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs erkenne ich an.

Ein Rücktritt ist nur bis 7 Tage vor Unterrichtsbeginn möglich. **Die Anmeldung wird nicht bestätigt!** Mir ist bekannt, dass ich Kosten, die der vhs durch einen unberechtigten Widerruf, nicht ausreichende Kontodeckung oder fehlerhafte Angabe der Bankverbindung entstehen, erstatten muss.

Bankverbindung

IBAN	DE	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Bank									
Name, Vorname des Kontoinhabers									
Adresse des Kontoinhabers (falls abweichend vom Teilnehmer)									

Ich willige ein, dass die vhs meine Kontaktdaten zum Zwecke der Schulungsanmeldung und Kommunikation speichert und verarbeitet. Hinweise zum **Widerruf** dieser Einwilligung und zur Verarbeitung meiner Daten kann ich jederzeit in der **Datenschutzerklärung**, die auf www.vhs-roth.de oder in den Außenstellen bzw. der Geschäftsstelle vorliegt, einsehen.

Datum	Unterschrift	
-------	--------------	--

HAUS für KINDER Röttenbach

Liebe Leserinnen und Leser,

obwohl wir uns schon auf Fasching einstimmen, würden wir Ihnen gerne noch von einer wunderbaren Aktion aus dem letzten Jahr berichten, die erst nach dem Abgabetermin der letzten Ausgabe stattfand.

Adventskreis für unsere Pleinfelder Vorschulkinder

Eine Premiere stellte für unsere Pleinfelder Sonnenkinder ein Besuch in ihrer zukünftigen Schule dar. Da nicht nur unser Haus von Pleinfeldern besucht wird, sondern auch der Kindergarten in Mühlstetten, nutzten wir die Gelegenheit um zusammen mit dem Gemeindebus in die Schule zu fahren. Im Rahmen der Adventszeit, hatten die Kinder der Pleinfelder Schule für ihre zukünftigen Schulkameraden ein vorweihnachtliches Unterhaltungsprogramm auf die Beine gestellt. Dieses handelte von einem roten Tuch, welches von Szene zu Szene weitergereicht wurde und zwischenmenschliche Hilfsbereitschaft symbolisierte. Untermalt wurde die Vorstellung von rhythmischen Nuss-Kastagnetten und Gesang. Abschluss der Veranstaltung war für unsere Kinder die große Pause, in der ihnen das ein oder andere bekannte Gesicht von vorherigen Kindergartenjahren begegnete.



Adventstreffen in der Röttenbacher Schule

Am 19.12. fand für unsere Vorschulkinder ein Adventstreffen in der Röttenbacher Schule statt. Hier hatten die Schulkinder eine musikalische Erkundungstour durch verschiedene Länder der Welt vorbereitet, welcher die Kinder gebannt folgten. Auch hier freuten wir uns erneut unsere Kollegen aus Mühlstetten wieder zu treffen.

Märchen für alle

Ein besonderes Erlebnis hatten unsere Kinder als im Dezember der Märchenerzähler Oliver Machander zu uns

kam. Für unsere Krippenkinder erzählte das Mit-mach-Märchen von „Nanu, den lieben, lila Wunderdrachen“. Zwar waren vereinzelte Kinder am Anfang noch etwas skeptisch oder ängstlich, doch war nach kürzester Zeit das Eis gebrochen und unsere Krippenkinder saßen mit großen, leuchtenden Augen gebannt vor ihm und ließen sich zum Mitmachen animieren.

Aber auch unsere Kindergartenkinder konnte Herr Machander von Anfang an mit seiner quiriligen Art animieren in vielen Mitmachaktionen aktiv zu werden und sorgt so für Dauerlachen unter den Kindern. Auch sie tauchten ein in die Welt der Märchen und hörten die Geschichte vom „Winterlager der Tiere“. Die Geschichte handelte von vier Tieren die beschlossen zusammen in den Wald zu flüchten, um nicht auf dem Esstisch zu landen. Dabei bestehen sie jede Menge Widrigkeiten. Die Geschichte behandelte das Thema Freundschaft und Mitgefühl. Für unsere Vorschulkinder erzählte er die Geschichte „Wie Ruprecht dem Nikolaus half“, in der es darum ging wie der Nikolaus zu seinem allseits bekannten Gehilfen kam.

Noch Tage danach erzählten sich Groß und Klein die Highlights aus den Märchen und versuchten das Stimmenspiel von Oliver Machander nachzuahmen. Ganz besonders möchten wir uns bei unserem Elternbeirat bedanken, der unseren Kindern dieses schöne und einzigartige Erlebnis, als Weihnachtsgeschenk ermöglicht hat.

Weihnachtsfeier

Ein besonderer Zauber ging am 22. Dezember durch unser Haus. An diesem Tag gestalteten wir in der Krippe und im Kindergarten die Weihnachtsfeier. Die Krippenkinder starteten mit einem gemeinsamen Weihnachtsbuffet – gesponsert von den Eltern – in den Vormittag. Im Anschluss versammelten sich die Kleinen gruppenintern, um sich die Weihnachtsgeschichte in Form eines Kamishibai's anzuschauen. Nach dieser schönen Erzählung ließen die Kinder bei selbstgebacken Plätzchen und Kinderpunsch den Vormittag ausklingen. Auch im Kindergarten wurden die Weihnachtsfeiern gruppenintern mit einem reichhaltigen Buffet zelebriert. Auch die Weihnachtsgeschichte in verschiedenen Ausführungen durfte an diesem Tag nicht fehlen. Bereits in der Vorweihnachtszeit bereiteten die Krippen- und Kindergartenkinder im Geheimen ein Weihnachtsgeschenk für ihre Eltern vor. Hierbei entstanden im Kindergarten neben unterschiedlichen Schlüsselanhängern auch Windlichter und in der Krippe ein Bild im Rahmen mit verschiedenen Techniken.

Am 23. Dezember gingen wir in die Weihnachtsferien, um dann am 9. Januar mit den Krippen- und Kindergartenkindern erholt in ein neues Jahr zu starten.

Ihr Team vom HAUS für KINDER

Katholischer Kindergarten St. Martin, Mühlstetten



Liebe Leserinnen und Leser,

am 13. Januar haben wir uns im Kindergarten über hohen Besuch gefreut! Die Heiligen Drei Könige beeindruckten die Kinder sehr mit ihren wunderschönen Gewändern und den guten Wünschen.

Auf unserer Homepage unter www.kitafranken.de/sankt-martin-roettenbach finden Sie Weiteres zu unseren Aktionen.

Viele Grüße aus dem Kindergarten St. Martin

Landratsamt Roth Aktivsenioren



Existenzgründerberatung durch **AKTIVSENIOREN**



TERMINE IM JAHR 2023

26. Januar
23. Februar
30. März
27. April
25. Mai
29. Juni
27. Juli
31. August
28. September
19. Oktober
30. November
21. Dezember

- Existenzgründung
- Existenzerhaltung
- Erfolgreiche Unternehmensführung

jeweils donnerstags von 13.00 – 18.00 Uhr
im Landratsamt Roth.
Anmeldung:
Landratsamt Roth, Wirtschaftsförderung
Tel. 09171 81-1376
wirtschaftsfoerderung@landratsamt-roth.de

Landratsamt Roth Seniorenfasching 4. Februar

Der Landkreis Roth freut sich,
im Jahr 2023 bereits den
25. Seniorenfasching veranstalten
zu können. Alle Seniorinnen und
Senioren sind dazu herzlich
eingeladen!



SAMSTAG, 4. FEBRUAR 2023
14.00 – 17.00 UHR

Einlass ab 13.30 Uhr

Sporthalle DJK Abenberg

SENIOREN FASCHING des Landkreises Roth

Mit dabei:
Faschingsgesellschaften aus dem Landkreis Roth
mit Garden und Elferrat.

Mit freundlicher Unterstützung des



Eintritt:

6 € inkl.
Kaffee & Krapfen
Busfahrt
kostenlos



Kartenbestellungen ab
13.01.2023 möglich!

Nähere Informationen erhalten Sie beim
Landratsamt Roth, Büro des Landrats,
Weinbergweg 1, 91154 Roth
Tel. 09171 81-1350, Fax 09171 81-1102,
E-Mail: veranstaltungen@landratsamt-roth.de

| Grundschule Röttenbach-Mühlstetten - Schulanfang Schuljahr 2023/2024



Informationen zur Schulanmeldung für das Schuljahr 2023 / 2024

Am Montag, den 13.02.2023 von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr findet in der Aula der Grundschule ein Infoabend für die Eltern der Vorschulkinder statt.

Auf dem Programm stehen allgemeine Informationen zur Einschulung, zum Screening, zum sicheren Schulweg und zur offenen Ganztagschule „Rappelkiste“. Im Anschluss stehen wir für Ihre Fragen zur Verfügung.

Das Screening der Kinder findet am Dienstag, den 14.03.2023 statt. Die Kinder werden vom Personal der Kindergärten Röttenbach und Mühlstetten begleitet. Die Eltern sind während des Screenings nicht anwesend. Kinder aus anderen Kindergärten müssen gebracht werden. Diese Eltern möchten sich bitte bis zum Elternabend zur Terminvereinbarung mit der Schule in Verbindung setzen.

Nach dem Screening erhalten Sie baldmöglichst eine schriftliche Benachrichtigung mit den Ergebnissen und eventuell Fördertipps.

Die Anmeldung/Einschreibung für die Kinder aus den Gemeinden Röttenbach und Mühlstetten erfolgt in diesem Schuljahr in Einzelterminen:

Dienstag, 28.02.2023

Mittwoch, 01.03.2023

Freitag, 03.03.2023

Montag, 06.03.2023

Mittwoch, 08.03.2023

Freitag, 10.03.2023

Bitte vereinbaren sie vorab telefonisch einen Termin im Sekretariat, Frau Tanja Fleischmann unter 09172/2023.

Anzumelden sind alle Kinder, die im kommenden Schul-

jahr 2023/2024 erstmals schulpflichtig werden. Das sind **alle Kinder, die bis zum 30. September dieses Jahres sechs Jahre alt werden.**

Auf Antrag der Eltern können auch Kinder aufgenommen werden, die in der Zeit vom **01.10.2017 bis 31.12.2017** geboren sind. Diese Kinder gelten nicht mehr als vorzeitig. Eine Prüfung der Schulfähigkeit erfolgt grundsätzlich nur im Zweifelsfall.

Die **Pflicht zur Schulanmeldung und zum Screening** besteht auch, wenn Sie eventuell beabsichtigen, Ihr Kind vom Besuch der Grundschule zurückstellen zu lassen.

Anzumelden sind ferner alle Kinder, die im vorigen Jahr vom Besuch der Grundschule **zurückgestellt wurden** (der Rückstellungsbescheid ist mitzubringen).

Anmeldepflicht besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten die Genehmigung eines **Gastschulverhältnisses** beantragen wollen.

Eine **Verschiebung der Einschulung** ist für „Korridor-kinder“ möglich (Kinder, die zwischen dem 01. Juli und dem 30. September geboren sind). Dazu muss ein formloser schriftlicher Antrag bis spätestens 11.04.2023 gestellt werden (**gerne auch früher für unsere Planungen**). Die Eltern erhalten dann ein Beratungsgespräch. Die Entscheidung über die Verschiebung liegt bei den Erziehungsberechtigten.

Bitte bringen Sie unbedingt folgende Einschulungsunterlagen mit:

- **Geburtsurkunde / Stammbuch (zur Ansicht)**
- **Bestätigung der Schuleingangsuntersuchung vom Gesundheitsamt**
- **eventuell Sorgerechtsnachweis**
- **Zurückstellungsbescheid vom Vorjahr**
- **Bestätigung des Masern-Schutzes (Impfbuch oder Bestätigung vom Gesundheitsamt)**



Auch Spiel, Sport und Musik gehören zur Schule dazu



TSV 66 Mühlstetten e.V.



Jahreshauptversammlung am 10.03.2023

Am Freitag, 10. März 2023 findet im Sportheim um 19:30 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung des TSV 66 Mühlstetten e.V. statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Kassenbericht
5. Berichte der Sparten
6. Ehrungen
7. Bericht der Kassenprüfer - Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
8. Bildung eines Wahlausschusses
9. Neuwahl des Beirats
10. Wortmeldungen

Anträge für die Jahreshauptversammlung sind dem 1. Vorstand Lukas Liegel spätestens 8 Tage vor der Versammlung schriftlich zuzustellen.

1. Vorstand
Lukas Liegel
0151/56712847

2. Vorstand
Matthias Riedl
0151/67525619

Schriftführer
Lisa Schlosser

Kassier
Michael Hechtel
0160/96504667

Homepage
www.TSV-Mühlstetten.de

Breitenloher Str.66
91187 Mühlstetten

E-Mail
info@tsv-muehlstetten.de

| TSV Röttenbach - Jahreshauptversammlung

Der TSV Röttenbach blickte in seiner Jahreshauptversammlung auf eine bewegte Zeit zurück, in der die politische Weltlage und die Sorge um das gesundheitliche Wohl der Menschen den Ton angaben. Dessen ungeachtet, und da war Schatzmeister Erich Ritzer doch ein wenig überrascht und stolz zugleich, hat sich die wirtschaftliche Potenz des Vereins diesen Umständen nicht beugen müssen. Der TSV Röttenbach steht mit einer ausgeglichenen Einnahmen- und Ausgabenrechnung sehr gut da, und so könne man in dieses Jahr mit einem Guthaben von knapp 33.000 Euro auf dem Vereinskonto starten.

Auch Erster Vorsitzender Jakob Bauer war mit dem abgelaufenen Halbjahr zufrieden, wobei er sich bei seinem Vorstand, dem neben Schatzmeister Erich Ritzer noch 2. Vorsitzende Elisabeth Kocher und Schriftführerin Emma Gsänger angehören, herzlich für die Unterstützung während seines krankheitsbedingten Ausfalls im ersten Halbjahr 2022 bedankte. Nach der Begrüßung der Ehrenmitglieder Richard Singer und Franz Maier sowie des Ehrenvorsitzenden Anton Schmidpeter gedachte man gemeinsam den verstorbenen Mitgliedern Josef Wechsler, Konrad Bittl und Hans Brey.



Ein dickes Dankeschön richtete Vorsitzender Bauer an die Sponsoren, darunter die Gemeinde Röttenbach sowie etliche Betriebe und andere Wirtschaftsunternehmen, die über die Bandenwerbung und ihre Anzeigen in der Vereinszeitschrift finanzielle Unterstützung leisten. Für die Hilfe bei der Installation einer neuen Telefonanlage und einer Videoüberwachung der sensiblen Bereiche dankte der Vorsitzende dem Ausschussmitglied Harald Riedl, der ja auch für die Web-Site des Vereins zuständig ist. Lobend erwähnte Bauer in seinem Bericht auch den Einsatz von Franz-Josef Mühling bei der Bepflanzung rund um das Sportgelände, wobei ihm zahlreiche Sportler aus allen Sparten zur Hand gingen.

Die Anschaffung des neuen Ballfangzauns und die Anlaufmatten für die Speerwurfanlage haben den Verein, so Erich Ritzer in seinem Bericht, eine „Stange Geld“ gekostet (abzüglich Förderung 14.000 Euro), und auch für

die Besandung und Vertikulierung der beiden Sportplätze musste man 3.500 Euro in die Hand nehmen. Für das neue Jahr stehen die Anlaufbahn für die Leichtathletik, und die Beregnungsanlage für den B-Platz als dringliche Aufgaben an, die zusammengekommen mit 11.000 Euro zu Buche schlagen werden. Auch anfallende Reparaturen rund um das Sportheim sowie die enorm gestiegenen Kosten für Heizöl und Strom werden den diesjährigen Haushalt belasten. Die anwesenden Mitglieder entlasteten den Kassenwart und die Vorstandschaft einstimmig. Jakob Bauer bedankte sich zum Schluss seiner Ausführungen noch einmal ausdrücklich bei den beiden Wirtsleuten des Sportheims, Marianne und Loni Kupfer, für ihr beständiges Engagement. Es ist sicher nicht unangebracht, wenn viele das Paar als die „Seele des Vereins“ betrachten. Für 2023 haben die beiden „große Pläne“, mehr wurde noch nicht verraten.

Bei den Spartenberichten wurden die Erfolge, aber auch die Sorgen in den einzelnen Abteilungen deutlich. Grund zur Freude bereiten vor allem die Leichtathleten, wo die einzelnen Sportler und Sportlerinnen bis in die Bundesebene hinauf zu beachtenswerten Erfolgen kamen, und



z.B. im Speerwurf ganz vordere Ränge einnehmen. Elisabeth Kocher dankte hier vor allem dem Trainer Wolfgang Eberler für seine Arbeit in den verschiedenen Bereichen. Hervorgehoben wurde Speerwerfer Jakob Eberler für seine Verdienste: Erster Mitteleuropäischer Meister, erster Bayer. Meister, zweiter Süddeutscher Meister und in der U20 dritter bundesdeutscher Meister. Der Sohn des Trainers Eberler ist Kader im landesweiten Leichtathletikverband und wurde im abgelaufenen Jahr mit dem „Bayern-Star“ ausgezeichnet. Im Hammerwurf machte sich Elke Liebisch verdient. Sie wurde 3. Bayerische Meisterin und ebenfalls mit dem „Bayern-Star“ honoriert.

Die Tischtennisabteilung ist von 4 auf 6 Mannschaften gewachsen und hat, so Spartenleiter Andreas Gleissner, in den Bezirksklassen vordere Ränge belegt. Die Jugendmannschaft hat die Vorrunde mit der Tabellenführung abgeschlossen. Mit 26 Teilnehmern hat die Abteilung ak-

| TSV Röttenbach - Jahreshauptversammlung



Sie wurden vom Vorsitzenden Jakob Bauer (li) für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt.

tuell den Höchststand in der Vereinsgeschichte erreicht.

Die Turnabteilung, hat sich vor allem im Kinder- und Jugendbereich stark engagiert. Sie betreibe so gesehen, Breitensport als Grundlage für alle anderen Abteilungen, freute sich Thekla Singer, die Spartenleiterin. Sie erinnerte an die Wanderung zum Kappelstein und die zahlreichen Aktivitäten in der Bewegungserziehung, im Wettkampfturnen und im Low Aerobic. Lobend erwähnte sie den über das ganze Jahr hin kontinuierlichen Einsatz der Nordic-Walking-Gruppe, die von Elisabeth von Rauffer und Irmgard Ritzer geleitet wird. Wie andere Abteilungsleiter auch beklagte Thekla Singer die Engpässe bei den Betreuern und Übungsleitern. Hinweisen möchte sie gerne auf den Kinderfasching am 20. Februar um 15 Uhr in der Turnhalle (14-17h).

Die größte Abteilung, der Fußball, blickte auf Höhen und Tiefen zurück. Der Damenmannschaft unter Leitung von Roland Singer gelang der Aufstieg in die Bezirksliga, wo der Klassenerhalt jedoch sehr schwer werden dürfte. Auch besteht hier akut ein Trainerproblem. In der Jugendmannschaft freut man sich über den Zuwachs. „Es kommen immer mehr“, begeisterte sich Spartenleiter Bastian Singer für die A-Jugend. Er hoffe vor allem darauf, dass dieser positive Trend sich auch für die Vollmannschaften auswirken möge. Für diese berichtete Patrick Fenske von vorderen Plätzen. In der 1. Mannschaft wurden in 34 Spielen 39 Punkte erzielt ein 4. Platz erreicht. In der aktuellen Saison hat die Mannschaft von der Kreisklasse Süd zur Kreisklasse Nord gewechselt, in der zwar interessantere Spiele zu erwarten sind, dafür aber auch schwerere Gegner. Die 2. Mannschaft erreichte hinter Abenberg den 2. Platz. Bedauerlich sei, dass aus der Jugendmannschaft nur ein Neuzugang zu verzeichnen war. Der Rest rekrutierte sich aus neu Hinzugezogenen.

tierte sich aus neu Hinzugezogenen.

Dramatischer gestaltet sich die Lage bei den Alten Herren. „Hier wird ums Überleben gekämpft“, so Thomas Schwarz bei seinem wie immer mit feinem Humor und hintergründigen Witz garnierten Beitrag vor der versammelten Mitgliedschaft. Erfolgreich habe man drei Spiele absolviert, denn man habe dabei keine gelbe oder rote Karte „eingefangen“. Aktivitäten entwickelte vor allem die Fahrradgruppe, die ihre Ausflüge stets mit kulinarischen Erlebnissen krönt. Erich Ritzer sah sich dann doch genötigt, das Wort zu ergreifen: Bei all dem Spass, der hier vorherrsche, könne man sich auf die Alten Herren immer verlassen. Sie sind stets bereit, für den Verein Arbeitsdienste zu leisten, wofür er ihnen recht herzlich dankte. Die Rekrutierung für den Landkreisläufer hat sich, wie Jürgen Knäblein berichtete, wieder sehr schwierig gestaltet. Dennoch gelang es, 28 Teilnehmer „auf die Beine zu stellen“ und mit dieser Crew die fünftbeste Dorfmannschaft zu stellen.

Den Abschluss bildeten die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften. Für 15 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurden folgende Anwesende geehrt: Elisabeth Kocher, Robert Pfleger, Franz Pappenheimer, Michael Genzler, Sabine Böhm, Birgit Milde, Stefanie Kocher und Theresa Flock. Für 35-jährige Vereinstreue ehrte Jakob Bauer die TSV-Mitglieder Elvira Strobel, Hans-Peter Krug, Iris Merlein, Klaus Wachter, Marianne Rojas-Perez und Manfred Steigerwald. Seit 50 Jahren ist Reinhard Mathes Mitglied im Verein und auf ganze 60 Jahre Mitgliedschaft im BLSV kann Horst Christoph voller Stolz zurückblicken.

Fotos und Bericht:
J. Schrenk

Katholische Pfarrgemeinden

Mi 01.02. Rö 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Rö 19:00 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen, anschl. Anbetung

Darstellung des Herrn - Lichtmess

Do 02.02. Ggd 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Ggd 19:00 Uhr Hl. Messe zu Lichtmess mit Kerzenweihe u. Blasiussegen

Fr 03.02. Ggd 15:00 Uhr Anbetung bis 19:00 Uhr, währenddessen 18:00 - 18:45 Uhr Beichtgel.
Ggd 19:00 Uhr Hl. Messe

Sa 04.02. Mü 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Mü 19:00 Uhr Vorabendmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen (Herz-Mariä-Sühnesamstag) anschl. Marienandacht mit Eucharistischer Anbetung

So 05.02. Rö 08:30 Uhr Hl. Messe
Ggd 10:00 Uhr Hl. Messe

Mo 06.02. Rö 08:15 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung

Di 07.02. Ggd 18:30 Uhr Rosenkranz
Ggd 19:00 Uhr Hl. Messe

Mi 08.02. Rö 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Rö 19:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung

Do 09.02. Ggd 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Ggd 19:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung

Fr 10.02. Ggd 15:00 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz
Mü 18:30 Uhr Rosenkranz
Mü 19:00 Uhr Hl. Messe

Sa 11.02. Rö 16:30 Uhr Rosenkranz
Mü 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Mü 19:00 Uhr Vorabendmesse

So 12.02. Rö 08:30 Uhr Hl. Messe
Ggd 10:00 Uhr Hl. Messe - Familiengottesdienst

Mo 13.02. Rö 08:15 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung

Di 14.02. Ggd 18:30 Uhr Rosenkranz
Ggd 19:00 Uhr Hl. Messe

Mi 15.02. Rö 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Rö 19:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung

Do 16.02. Ggd 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Ggd 19:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung

Fr 17.02. Ggd 15:00 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz
Nm 19:00 Uhr Hl. Messe

Sa 18.02. Rö 16:30 Uhr Rosenkranz
Mü 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Mü 19:00 Uhr Vorabendmesse

So 19.02. Rö 08:30 Uhr Hl. Messe
Ggd 10:00 Uhr Hl. Messe

Mo 20.02. Rö 08:15 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung

Di 21.02. Ggd 18:30 Uhr Rosenkranz
Ggd 19:00 Uhr Hl. Messe

Aschermittwoch

Mi 22.02. Ggd 18:30 Uhr Rosenkranz
Rö 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Ggd 19:00 Uhr Hl. Messe m. Aust. Aschenkreuz
Rö 19:00 Uhr Hl. Messe m. Aust. Aschenkreuz

Do 23.02. Ggd 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Ggd 19:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung

Fr 24.02. Ggd 15:00 Uhr Kreuzweg
Mü 18:30 Uhr Rosenkranz
Mü 19:00 Uhr Hl. Messe

Sa 25.02. Rö 16:30 Uhr Rosenkranz
Mü 18:30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.
Mü 19:00 Uhr Hochamt/Vorabendmesse

So 26.02. Rö 08:30 Uhr Hl. Messe
Ggd 10:00 Uhr Hl. Messe

Anbetung Mü

13:30 - 14:30 Eucharistische Anbetung (Stille),
14:30 - 15:00 Eucharistische Andacht,
15:00 Eucharistischer Segen

Anbetung Rö

17:00 - 18:00 Eucharistische Andacht,
18:00 Eucharistischer Segen

Mo 27.02. Rö 08:15 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung
Hausgottesdienst in der österl. Bußzeit - Hefte liegen i. d. Kirchen aus

Di 28.02. Ggd 18:30 Uhr Rosenkranz
Ggd 19:00 Uhr Hl. Messe, anschl. PGR-Sitzung im Pfarrsaal

Vorschau:

Fr 03.03. Ggd 19:00 Uhr Weltgebetstag in St. Georg

Mariä Lichtmess am 2. Februar

Genau 40 Tage nach Weihnachten feiern wir, dass Maria und Josef das Kind Jesus in den Tempel gebracht haben, um es Gott zu weihen. Der Evangelist Lukas erzählt, was dann im Tempel geschieht: Simeon und Hannah, zwei sehr alte Menschen, sind da. Ihr Leben lang haben sie auf den Retter der Welt gewartet. Sie haben gehofft, ihn noch zu sehen. Nun erkennen sie im Jesuskind den Retter und Heiland. Voller Freude nimmt Simeon Jesus in seine Arme. Er nennt den kleinen Jesus „das Licht zur Erleuchtung der Heiden“. Auch Hannah tut das. Sie erzählen allen, die da sind, dass Gott endlich den Erlöser gesandt hat.

Wie wir Mariä Lichtmess in der Kirche feiern:

Simeon und Hannah haben erkannt: Jesus ist das Licht der Welt. Das drücken wir auch damit aus, dass wir Kerzen anzünden. An Mariä Lichtmess werden in den Kirchen die Kerzen gesegnet, ganz besonders die Altarkerzen. Alle Gläubigen dürfen an diesem Tag selber Kerzen zur Hl. Messe mitbringen und sie segnen lassen. Dann ziehen sie mit brennenden Lichtern in einer Prozession durch die Kirche oder auch um die Kirche herum.

Bild: Friedbert Simon, in: Pfarrbriefservice.de



Senioren-Pfarnachmittag Mühlstetten

Donnerstag, 02.02. 14:00 Uhr

Seniorenachmittag Röttenbach Dienstag, 07.02. 14:00 Uhr

Faschingsnachmittag - Der Pfarrgemeinderat Ggd veranstaltet im Pfarrsaal einen Faschingsnachmittag mit Kaffee, Krapfen, Musik, Darbietungen. Alle im Pfarrverband sind herzlich dazu eingeladen. Sonntag, 19.02. 14:00 Uhr

Vesper in der Bruder-Klaus-Kapelle

Sonntag, 26.02. 18:00 Uhr

Hausgottesdienst in der österlichen Bußzeit - „Heilig?!“:

Was ist mir heilig und was nicht?

Heftchen liegen in den Kirchen aus. Montag, 27.02. 19:00 Uhr



Vorschau: **Weltgebetstag** „Glaube bewegt“

Freitag, 03.03. 19:00 Uhr in St. Georg Ggd

Frauen aller Konfessionen aus Taiwan laden dazu ein.

Das Titelbild mit dem Titel „I Have Heard About Your Faith“ stammt von der jungen taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao.

© 2021 World Day of Prayer International Committee, Inc.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Georgensgmünd

Dienstag und Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Tel 09172 663300 Fax 09172 700564 Web: www.kathgeo.de

E-Mail: georgensgmueund@bistum-eichstaett.de

Pfarrer: Dekan Matthäus Ottenwälder

Pfarrvikar: Kilian Schmidt

Pfarrsekretärinnen: Petra Blum, Ute Zahn

Büro geschlossen:
Di 21.02.23

Katholische Pfarrgemeinden

Fürbitten in vielfältigen Anliegen

Dekan Matthäus Ottenwälder (Bild unten) und Pfarrvikar Kilian Schmidt „kleideten“ bei den Neujahrsmessen den Rückblick auf 2022 in Fürbitten, die Rita Werzinger und Thekla Singer vortrugen und „auf alle Menschen blickten, die Gottes Hilfe besonders brauchen, sodass Christus als Mitte der Gemeinde immer mehr in den Herzen der Menschen Wohnung finden möge,“ wie als zentrales Anliegen aus den Worten herausklang.



Die 9 Kinder, die 2022 getauft wurden, mögen bei ihren Eltern, Paten und Angehörigen und bei allen Gläubigen Hilfe für ein Leben in Christus finden, so der erste Bitt-ruf. 15 Kindern, die erstmals am Tisch des Herrn teilnahmen, galt die Fürbitte um ein stetes Hineinwachsen in das Geheimnis des Glaubens. Für die 12 Firmlinge 2022 wurde um ihr tapferes Zeugnis für Hoffnung durch den Glauben gebetet. Auf die vielen Jugendlichen, die 2022 aus der Schule entlassen wurden, richtete sich der Gebetswunsch, dass sie einen Ausbildungsplatz bekommen, Freude im Beruf finden und in Treue zu Christus ihren Weg gehen. Den sechs 2022 getrauten Ehepaaren wünschten die Fürbitten, dass sie einander allzeit in Liebe und Treue zugetan bleiben.

Wie die Lektorinnen Singer und Werzinger weiter vortrugen, seien 2022 Kreuz und Leid in manchen Familien eingekehrt: Trauer um Verstorbene, Sorge um Kranke, Sorge um den Arbeitsplatz und Lebensunterhalt, Sorge um Berufsausbildung und rechte Gesinnung der Heranwachsenden, Sorge um den Frieden in der Welt und um vielfältiges seelisches Leid. Das folgende Stoßgebet er-flehte Mut und Trost für alle Bedrängten.

21 Frauen und Männer hat der Herr über Leben und Tod im vergangenen Jahr zu sich gerufen. Für sie bat man gemeinsam, dass sie beim Herrn die glückliche Erfüllung ihres Lebens finden. Kirchlich wurden 2022 in der Pfarrei bestattet: Josef Wechsler 85 Jahre alt, Konrad Bittl 80 Jahre, Anita Engelhardt 61 Jahre, Ursula Furgol 86 Jahre, Christine Hoffinger 74 Jahre, Kreszentia Silvan 86 Jahre, Maria Haas 82 Jahre, Johann Stadler 89 Jahre, Walburga Kimmelzwinger 102 Jahre, Johann Ehard 85 Jahre, Theresia Hausmann 94 Jahre, Franz Konrad 90 Jahre, Maria Kraus 90 Jahre, Renate Börschlein 74 Jahre, Ludwig Merlein 82 Jahre, Maximilian Dellel 81 Jahre, Ernst Padua 82 Jahre, Gisela Wurm 69 Jahre, Liselotte Akpinar 88 Jah-

re, Johann Brey 69 Jahre und Johann Leikam 84 Jahre. Mit einem herzlichen Dank an alle ehrenamtlich für die Pfarrgemeinde Schaffenden und mit dem folgenden gläubig zuversichtlichen Bekenntnis schlossen die Fürbitten, die zugleich alle Pfarrangehörigen einschlossen, die im begonnenen neuen Jahr aus dieser Welt abberufen werden: „Gott und Vater, unerschöpflich ist deine Weisheit, unergründlich ist dein Urteil und unerforschlich sind deine Wege! Kein Mensch kann dich begreifen. Von dir nimmst alles seinen Ausgang, durch dich hat alles sein Leben, in dir hat alles sein Ziel. Dich loben und preisen wir jetzt und in Ewigkeit.“

Von Sternsingeraktionen 73 000 Hilfsprogramme für Kinder unterstützt.

Prächtig bunt gekleidete Jungen und Mädchen - mit bemalter Gesichtsfarbe die verschiedenen Bewohner der Erdkontinente andeutend und auf den Häuptern glänzende Kronen - säumten am Dreikönigstag den Altarraum der Kirche in Röttenbach, in der Pfarrer Michael Hierl die Festmesse zelebrierte - mitgetragen von weihnachtlichen Gesängen der Gottesdienstbesucher.

Mit frohen und zugleich eindringlichen Worten vermittelte Pfarrer Hierl bei seiner Predigt Glaubenszuversicht, ermunterte Besucher und Sternsinger, in die Welt mutig und freudig „das Licht der Weihnachtsfrohbotschaft“ zu tragen, und sandte mit seinem priesterlichen Segen die zwanzig Mädchen und Jungen dankbar lobend zum „Dreikönigssingen“ aus.



Noch vor der Mittagszeit schwärmten die Sternsinger in die Straßen Röttenbachs aus und sangen vor den geöffneten Haustüren ihr „Wir kommen daher aus dem Morgenland. Wir kommen – geführt von Gottes Hand. Wir wünschen euch ein fröhliches Jahr – Kaspar, Melchior und Balthasar.“ An die Türrahmen oben hefteten sie den Segenswunsch „20 C+M+B 23“ (Christus – Mansionem – Benedicat = Christus segne dieses Haus). Die Hausbewohner öffneten daraufhin gerne ihre Geldbörsen und spendeten für die so kostbare „Sternsingeraktion“, die heuer unter dem Motto stand: „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit!“

Im Laufe der letzten Jahre konnten von den Spenden weltweit bereits 73 000 Projekte und Hilfsprogramme für Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa zur Förderung der Bildung, der Gesundheit, der Pastoralen, der Ernährung, der sozialen Integration und weiterer Nothilfen unterstützt werden.

Text und Fotos: A. Osiander

| Evangelisch-Lutherisches Pfarramt, Georgensgmünd

Evang.-Luth. Pfarramt Georgensgmünd

www.evangeo.de

Sekretariat: Birgit Goetz, Telefon (09172) 1728

pfarramt.georgensgmueund@elkb.de

Bürozeit: Dienstag und Mittwoch 8.30 bis 12.30 Uhr und
Donnerstag 13:00-17:00

Pfarrerin Cornelia Meinhard, Telefon (09172) 1728

Pfarrer Martin Kraus, Telefon (09172) 6670940

Vikar Thomas Meinders, Telefon 0160-90628085

Friedhofsverwaltung, Fam. Stengel, Telefon (09172) 2886

Bankverbindung: Sparkasse Mittelfranken Süd

IBAN: DE33 7645 0000 0750 1152 97, BIC: BYLADEM1SRS



Nix mehr verpassen? Die neue Whatsapp-Community

Mit der neuen Whatsapp-Community der Evangelischen Kirchengemeinde verpasst man keine wichtige Info mehr und kann sich trotzdem sicher sein, dass man nicht ständig von ausufernden Gruppenchats genervt wird, außerdem ist die **eigene Telefonnummer** für die anderen Communitymitglieder **nicht sichtbar**.

In dieser Whatsapp-Community dürfen nur die Pfarrer schreiben und wir werden nur die wichtigsten Infos rauschicken (max. **3 Nachrichten pro Woche** - VERSPROCHEN!!). Uns so geht's: Jeder, der Whatsapp auf seinem Handy hat, scannt den QR-Code oder gibt im Internet folgenden Link ein: <https://chat.whatsapp.com/Ie3Gpup-6ZpeFxF9KEuByar>. Dann erscheint automatisch eine Schaltfläche „Community beitreten“ (eventuell muss man zweimal drücken). Fertig!

Herzliche Einladung zum Faschingsgottesdienst für Groß und Klein im Freien vor dem DON

Liebe Gemeinde, liebe Leut,
ne' Botschaft hab ich für euch heut.
Wir laden euch ganz herzlich ein,
kommt zum DON Camillo, macht euch fein.

Am Sonntag, 12. Februar,
da feiern wir, das ist doch klar,
nen Gottesdienst zur Faschingszeit,
um 10 Uhr macht ihr euch bereit.
Groß und Klein sind uns willkommen,
ihr dürft gern in Verkleidung kommen.

Wir loben Gott mit frohem Herzen,
da darf man auch mal fröhlich scherzen.



Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Sonntag 05.02.	09.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Gemeindehaus (Pfr. Kraus)
Sonntag 05.02.	10.30	Gottesdienst, Mühlstetten (Pfr. Kraus)
Sonntag 12.02.	10.00	Faschingsgottesdienst, vor dem DON (Pfr. Kraus)
Sonntag 19.02.	09.00	Gottesdienst, St. Peter (Pfrin. Meinhard)
Sonntag 26.02.	10.00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Gemeindehaus (Vikar Meinders)
Freitag 03.03.	19.00	Weltgebetstag, St. Georg (Pfrin. Meinhard), Motto: Glaube bewegt

| Freiwillige Feuerwehr Röttenbach-Mühlstetten



Einsätze

Die Feuerwehr Röttenbach – Mühlstetten wurde in der Zeit zwischen Mitte Dezember und Mitte Januar zu keinem Einsatz alarmiert. (Stand: 15.01.23)

Aktuelles

Im Zuge der Neuanschaffung des HLF 20 wurde durch die Firma FUCHS Fertigteilewerke Süd GmbH eine Sichtschutzwand gespendet. (Bild oben)

Diese wird hauptsächlich bei Verkehrsunfällen aufgebaut, um die Verunfallten vor den Blicken des vorbeifahrenden Verkehrs zu schützen.

Die Freiwillige Feuerwehr Röttenbach - Mühlstetten bedankt sich sowohl für die Spende als auch dafür dass die Mitarbeiter im Einsatzfall freigestellt werden.

Wer sind wir eigentlich und wer macht was?

Wer bist du?

Franz Strobl

Wie alt bist du?

60

Seit wann bist du in der Feuerwehr?

1976

Wie bist du zur Feuerwehr gekommen?

Über meine Brüder und weil man damals zur Feuerwehr gegangen ist.

Welche Position bzw. welches Amt führst du aus?

Jugendwart

Warum bist du in der Feuerwehr?

Wegen der Kameradschaft und um andern zu helfen.

Besonderes Erlebnis bei der Feuerwehr?

Einsatz in Frankreich nach einem Sturm

Wunsch oder Anregung an die Mitbürger?

Unterstützt die Feuerwehr um damit andern zu helfen.

Termine Februar 2023 Aktive Wehr				
	Wann?		Was?	Wo?
Dienstag	07.02.2023	19.00 Uhr	Gruppenführersitzung	Gerätehaus
Montag	13.02.2023	19.00 Uhr	Unterricht	Gerätehaus
Mittwoch	22.02.2023	19.00 Uhr	Arbeitsdienst	Gerätehaus

Jugendfeuerwehr Ab 12 Jahren			
Wann?	Von?	Bis?	Wo?
Jeden Montag	19.00 Uhr	20.30 Uhr	Gerätehaus



WIR suchen DICH



Du suchst:

- Unvorhersehbare Verabredungen
- Kameradschaft
- Abwechslung

Du bist:

- teamfähig
- Einsatzbereit
- Interessiert an neuer Technik
- zwischen 12 und 65 Jahre alt



Wir bieten:

- Einen Platz für dich
- Neue Aufgaben
- Spannende Veranstaltungen
- Werde eine / einer von über 5.130 Aktiven im Landkreis Roth

Hier findest du es:

Freiwillige Feuerwehr
Röttenbach – Mühlstetten
Mühlstettener Str. 52
91187 Röttenbach

info@ffw-roettenbach.de
www.feuerwehr-roettenbach.com

WIR SUCHEN DICH!

ELEKTROINSTALLATEUR (m/w/d)

ELEKTROMEISTER

für unsere Sparte Erneuerbare Energien (m/w/d)

FLIESENLEGER oder TROCKENBAUER (m/w/d)

KAUFMÄNNISCHER MITARBEITER
im Kundendienst (m/w/d)

KUNDENDIENST ELEKTRO oder HEIZUNG (m/w/d)

MONTEUR FÜR PHOTOVOLTAIK (m/w/d)

SANITÄR- UND HEIZUNGSINSTALLATEUR (m/w/d)

AUSBILDUNG ELEKTRONIKER (m/w/d)

AUSBILDUNG ANLAGENMECHANIKER SHK (m/w/d)



Weitere Infos und Bewerbung unter:
www.mory-haustechnik.de/karriere/stellenangebote

Deine Vorteile:



Zukunftssicherer Arbeitsplatz



Arbeiten mit modernster
Technik und Ausstattung



Berufliche und persönliche
Weiterentwicklung



Leistungsgerechte Bezahlung



E-Bike-Leasing



Firmenfahrzeug mit Möglichkeit
zur Privatnutzung



Bis zu 30 Tage Urlaub



Freizeitausgleich bei Überstunden

.... und viele mehr!



Elektro



Wärme



Klima



Lüftung



Bad



Hausgeräte



Service

Nordring 8 · 91785 Pleinfeld · 09144 - 92 94 0 · www.mory-haustechnik.de